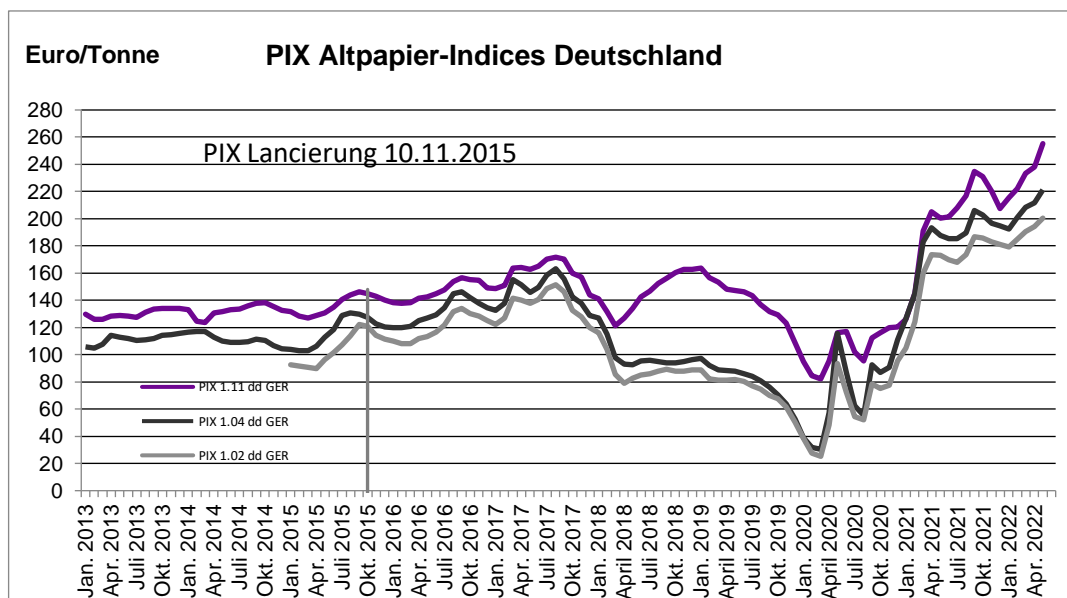


PIX Altpapier-Indices Deutschland

Mai 2022

PIX Altpapier – 14. Juni 2022

Sorte	Index-Wert		Veränderung	Konfidenzintervall (95%)		
Sort. gemischtes Altpapier PIX RCP Mixed 1.02 GER	EUR	200,46	6,25	198,95	-	201,97
Kaufhausaltpapier PIX OCC 1.04 GER	EUR	221,26	9,57	219,25	-	223,27
Sortierte Deinkingware PIX ONP/OMG 1.11 GER	EUR	255,24	16,93	249,54	-	260,94



Hinweis: Jegliche kommerzielle Nutzung der markengeschützten PIX Indices bedarf einer Lizenzvereinbarung mit Fastmarkets FOEX.

Altpapier Deutschland – Die Preise für sortiertes gemischtes Altpapier (1.02), Kaufhausaltpapier (1.04) und sortierte Deinkingware (1.11) stiegen im Mai erneut. Angesichts guter Nachfrage und begrenzter Verfügbarkeit waren die Preisangaben für 1.02 und 1.04 typischerweise 5-10 Euro/Tonne – und in einigen Fällen bis zu 15 Euro/Tonne für 1.04 – höher als im Vormonat. Die Preisnennungen für 1.11 waren im Mai in der Regel 10-15 Euro/Tonne höher als im April und erreichten in einigen Fällen bis zu 20 Euro/Tonne.

Der PIX-Index für 1.02 lag im Mai bei 200,46 Euro/Tonne und damit um 6,25 Euro/Tonne über dem April-Wert, während der PIX-Index für 1.04 und 1.11 im Vergleich zum Vormonat um 9,57 Euro/Tonne und 16,93 Euro/Tonne auf 221,26 Euro/Tonne bzw. 255,24 Euro/Tonne stieg. Zum Vergleich: Im Mai 2021 lag der PIX-Index für 1.02, 1.04 und 1.11 bei 172,99 Euro/Tonne, 187,59 Euro/Tonne und 200,36 Euro/Tonne.

Nachdem sich der Markt für die Massensorten bereits im April europaweit etwas beruhigt hatte, berichteten Marktinsider im Folgemonat von einer ähnlichen Entwicklung, wobei es je nach Land leichte Unterschiede gab. Die Inlandsnachfrage war nach wie vor gut, aber der Markt weniger hektisch als in den Monaten zuvor. „Das Sammelaufkommen war durch mehrere Feiertage im Mai begrenzt und wir hatten immer noch Transportprobleme, aber insgesamt war ausreichend Material vorhanden, um die lokale Nachfrage zu befriedigen“, kommentierte einer von ihnen.

Deutschland war im Mai jedoch eine Ausnahme von dieser Regel, und die Preise für 1.02, 1.04 und 1.11 wiesen höhere Aufschläge auf als in den meisten anderen Ländern. Marktinsider führten die Entwicklung in der Regel auf die unterschiedlichen Lagerbestände der Papierfabriken zurück. „Wir beobachten seit einigen Jahren zwei unterschiedliche Trends. Einige Papierfabriken unterhalten großzügige Rohstoffvorräte, während andere einen viel opportunistischeren Ansatz verfolgen“, sagte ein Kontakt. „Letztere haben geringere Lagerbestände und kaufen weniger regelmäßig ein, versuchen stattdessen, sich auf Ad-hoc-Käufe zu verlassen. Es sind diese Käufer, die die Preise – nicht nur am Spotmarkt – in die Höhe treiben, wenn die verfügbaren Mengen begrenzt sind“, fügte er hinzu. Ansonsten berichteten Marktinsider, dass sich der Papiermarkt im Mai weiterhin gut entwickelt habe, obwohl einige von ihnen eine leichte Abkühlung im Wellpappenrohpapiersektor vernahmen.

Die Erhöhungen im Mai für 1.11 wurden ebenfalls hauptsächlich der gesunden Nachfrage und niedrigen Lagerbeständen zugeschrieben. „Die Nachfrage ist gut und die Entsorgungsbranche braucht einen Anreiz, um die gemischten Sorten zu sortieren. Infolgedessen stiegen die Preise für die Deinkingsorten erneut an“, kommentierte ein Marktinsider.

Die nächste Ausgabe von PIX Altpapier-Indices Deutschland erscheint am 12. Juli 2022.

(Quellen: Preise, Preisentwicklung: Fastmarkets FOEX; Kommentar zur Marktentwicklung: Fastmarkets RISI.)